

Absender:

Datum:

Erzbischöfliches Generalvikariat
Generalvikar
Domplatz 3
33098 Paderborn

oder per eMail an: Sekretariat-Kirchenrecht@erzbistum-paderborn.de

Antrag auf Profanierung eines Sakralgebäudes / sakralen Raumes

Gebäude:

- 1.1 Pastoraler Raum:
1.2 Kirchengemeinde:
1.3 Patron der Kirche:
1.4 Adresse des Gebäudes:
1.5 Gebäude-ID LH: (Pflichtfeld - ID ggf. im Bereich Bauen beim Gemeindeverband od. EGV erfragen)
1.6 Gemarkung: Flur: Flurstück/e:
1.7 Gebäude-Eigentümer: Kirchengemeinde andere:

Immobilienvereinbarung:

- 2.1 Dieser Pastorale Raum ist oder war im Beratungsprozess durch das Team Immobilienberatung des EGV? ja nein
Bitte treffen Sie eine Auswahl aus den folgenden Optionen:
2.1.1 Ist die Immobilienvereinbarung bereits erstellt? ja nein
2.1.2 Wird aktuell im PR/PV ein Immobilienkonzept in Eigenregie erstellt? ja nein
2.1.3 Handelt es sich um eine Maßnahme aufgrund einer Insellösung innerhalb einer Kirchengemeinde? ja nein

Gebäudedaten:

- 3.1 Steht das Gebäude, oder Teile des Gebäudes unter Denkmalschutz? ja nein
3.1.1 falls ja: Außenhülle I Innenraum Ausstattung/-steile Ensembleschutz
3.2 Falls noch Urheberrecht besteht:
3.2.1 Bei Abbruch oder größerer Umgestaltung: (Gebäude bleibt im Eigentum der KG) Wurde der Urheberrechtsinhaber bereits informiert? ja nein
3.2.2 Bei Verkauf: Wird die Klärung des Urheberrechts vom Käufer übernommen? ja nein
3.3 Besteht für dieses Gebäude eine Patronatsverpflichtung durch das Land? ja nein
3.4 Handelt es sich um ein durch das EGV bereits anerkanntes Schwerpunktgebäude? ja nein

Ausstattung:

- | | | | | |
|-----|---|----|------|--------------------|
| 4.1 | Der Vermerk des Teams Kunst im EGV bezüglich der erhaltenswerten Kunstgüter ist beigefügt. | ja | nein | |
| 4.2 | Die Stellungnahme des zuständigen Orgelbeauftragten bezüglich der Orgel ist beigefügt. *1 | ja | nein | nicht erforderlich |
| 4.3 | Die Stellungnahme des zuständigen Glockensachverständigen bezüglich der Glocken ist beigefügt. *1 | ja | nein | nicht erforderlich |

Planung:

- 5.1 Was ist mit dem Gebäude geplant? Abbruch Verkauf Ersatzbau
Das Gebäude bleibt im Eigentum der Kirchengemeinde
- 5.2 Das Gebäude bekommt eine neue Nutzung als:
- 5.3 Was ist mit dem Grundstück geplant? wird mit verkauft bleibt im Eigentum der KG
Vertrag Erbbaurecht mit Käufer des Gebäudes
- 6.1 Geplanter Zeitraum der Profanierung?

Begründung:

- 7.1 Auf gesondertem Blatt beizulegen, oder im Rahmen der Immobilienvereinbarung:
Ausführliche Begründung der Profanierung
(Durchschnittliche Gottesdienstteilnehmer, baulicher Zustand, Entwicklung der Kirchengemeinde, Alternative Kirchen für die Gläubigen mit Entfernung, sowie Darlegung des konkreten Nachnutzungskonzeptes)

(Ort, Datum)

(Unterschrift leit. Pfarrer)

(Siegel)

Folgende Unterlagen sind beizufügen:

Entsprechend Beratungsprozess und Immobilienkonzept:

- KV-Beschluss Profanierung*2
- Stellungnahme / Beschluss PGR zur Profanierung*2

Ohne / Abweichend von einem Immobilienkonzept, sowie Kapellen:

- Begründung der Profanierung
- KV-Beschluss Profanierung*2
- Stellungnahme / Beschluss PGR zur Profanierung*2
- Fotos innen u. außen
- Grundrisse
- Ansichten, Schnitte *wenn möglich*
- Vermerk Team Kunst zu erhaltenswertem Kunstgut
- Stellungnahme Orgelbeauftragter*1
- Stellungnahme Glockensachverständiger*1
- sofern erforderlich:
Klärung / Bericht zum Zwischenstand Urheberrecht

Der Antrag auf Anerkennung Planungs- u. Baubedarf für die Sicherung des Kunstguts ist in jedem Fall gesondert zu stellen, ggf. inkl. Umbau- oder Abbruchmaßnahmen. Auch der Verkauf oder eine Vermietung muss im Generalvikariat zur Genehmigung vorgelegt werden.

Hinweis:

Berücksichtigen Sie bitte die frühzeitige Kommunikation solcher Schritte in der internen wie externen Öffentlichkeit. Zur Unterstützung seitens des Erzbischöflichen Generalvikariats steht Ihnen Herr Benjamin Krysmann (benjamin.krysmann@erzbistum-paderborn.de, 05251/125-1490, 0160-96364046) als Ansprechperson zur Verfügung.

*1 Nicht erforderlich bei Kapellen oder falls keine Orgel oder Glocken vorhanden sind

*2 s. Vorlage Beschlusstexte